

Stellungnahme / Antwort

zu Antrag-/Anfrage Nr. **AF/0092/2010**

der Stadtratssitzung am 04.11.2010

Punkt: 46 ö.S

Betr.: Anfrage der CDU-Ratsfraktion: Auslastung Jugend- und Bürgerzentrum

Stellungnahme/Antwort

Zu Frage 1: Wie ist die Auslastung des Jugend- und Bürgerzentrums?

Das Jugend- und Bürgerzentrum (JuBüZ) auf der Karthause ist eine stadtteilorientierte Einrichtung in Trägerschaft der Stadt Koblenz. Die Leitung des Hauses obliegt den hauptamtlichen Fachkräften. Das JuBüZ ist ein Ort der Begegnung für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren. Neben den Angeboten für die verschiedenen Altersgruppen bieten auch interkulturelle und generationsübergreifende Projekte die Möglichkeit Menschen zusammen zu führen. Das Team des Jugend- und Bürgerzentrums versteht sich als Ansprechpartner für die sozialen und kulturellen Belange des Stadtteils Karthause.

Neben dem pädagogischen Programmangebot stellt das Jugend- und Bürgerzentrum ebenfalls ein Veranstaltungshaus dar, welches von Vereinen, Verbänden und Privatpersonen zu geselligen und kulturellen Zwecken gemietet werden kann.

Angebotsstruktur: Überblick

- Öffnungstage im Jahr: ca. 300 Tage
- Öffnungstage wöchentl.: 5 Tage
- Öffnungszeiten wöchentl.: 29 Stunden (Offene- und feste Gruppenangebote)

Die wöchentlichen Öffnungszeiten teilen sich grob in folgende Angebote auf:

- für Kinder und Jugendliche: 19 h wöchentl.
(Offener Treff, Mädchengruppe, Theater AG...)
- für Erwachsene und Senioren: 6,5 h wöchentl.
(Erzählcafe, Stadtteilfrühstück, Spieletreff...)
- für Sprechstunden: 3,5 h wöchentl.
(Vermietungssprechstunden)

Jugendbereich

- Jugendbereich (Offener Treff) 34,2 Besucher (Stand Ende September 2010)

(Durchschnittliche Besucherzahl je Öffnungstag)
zum Vergleich:
2008: 18,8 Besucher
2009: 15,7 Besucher

Die Zahlen werden bei 4 festgelegten Zeiträumen (Zählwoche) nach dem im Jugendamt 2005 eingeführten Berichtswesen für die offene und mobile Jugendarbeit erhoben.

Der Besucheranstieg begründet sich in erster Linie aus dem Umstand eines Stellenzuwachses um eine halbe Stelle. Durch die personelle Verstärkung ist ein kontinuierliches Angebot aufrechtzuerhalten und Angebotsausfallzeiten durch Urlaub und Krankheit aufzufangen. Der Anstieg ergibt sich auch durch eine Differenzierung bei der Erhebung, Veranstaltungen werden 2010 gesondert erfasst, somit reduziert sich die Verteilung auf die Öffnungstage.

- Mädchengruppe (wöchentl.) 20 Besucherinnen (durchschnittl. Besucherzahl)

Angebote wie die Mädchengruppe werden besonders nachgefragt.

- Theater AG (wöchentl.)
(Kooperationsprojekt mit der
Realschule Karthause 15 Besucher (durchschnittl. Besucherzahl)

Bürgerbereich

- Erzählcafe (wöchentl.) 18 Besucher (durchschnittl. Besucherzahl)
- Spielertreff (14 tägig) 10 Besucher durchschnittl. Besucherzahl)
- Stadtteilfrühstück (monatl.) 34 Besucher (durchschnittl. Besucherzahl)
- Elternfrühstück (monatl.) 8 Besucher (durchschnittl. Besucherzahl)

Auch der Bürgerbereich wächst beim Besucherstamm. Besonders die Angebote des Spielertreffs und des Elternfrühstückes sind hier zu nennen.

Generationentreff

- Stadtteiltheater (wöchentl.) 14 Besucher (durchschnittl. Besucherzahl)

Veranstaltungen

- Seniorenkarneval (jährlich) ca. 100 Besucher
in Kooperation mit der Awo Karthause
- Karthäuser Forum (jährlich) ca. 40 Besucher
- Theateraufführungen (jährlich) ca. 120 Besucher
- Stadtteilfest (jährlich) ca. 400 Besucher
- Seniorensicherheitsnachmittag (jährlich) ca. 35 Besucher
- Teenie-Disco (halbjährlich) ca. 120 Besucher
- Ü 16 Party (halbjährlich) ca. 35 Besucher

- JuBüZ Kulturtage (jährlich) ca. 50 Besucher
- Mädchentage (halbjährlich) 16 Besucherinnen
- Jungentage (halbjährlich) 14 Besucher

Das JuBüZ war in den Schulferien 2010 durchgehend geöffnet.

Vermietungen

Saalbelegung im Jugend- und Bürgerzentrum: Auslastung ca. 80 %
 Vermietungsbelegungen: 1 Jahr im voraus

Zu Frage 2: Um welche Art der Belegung handelt es sich (Vereinsleben, städtische Veranstaltungen, Familienfeiern)?

Die eigenen Veranstaltungen sind oben ausgeführt, bei den Vermietungen ergibt sich folgendes Bild:

- 57 Vermietungen im Jahre 2009
- 48 Vermietungen im Jahre 2010 (Stand Oktober 2010)
 davon
 - 21 private Vermietungen (Familienfeste / Feiern)
 - 12 Vermietungen an Vereine (Feste / Feiern / Vorstandssitzungen)
 - 5 Fachtagungen der Stadtverwaltung Koblenz
 - 10 Fachveranstaltungen anderer Institutionen (Parteitage, Sonstiges)

Zu Frage 3: Wie sind die Erfahrungen mit den einzelnen Belegungsgruppen?

Das Jugend- und Bürgerzentrum ist als Gebäude und in seinen vielfältigen Angeboten fest im Stadtteil Karthause etabliert. Es ist gelungen sowohl im Jugend- als auch im Erwachsenenbereich eine Stammbesuchergruppe an das Haus zu binden.

Die Altersstruktur der Besucherinnen und Besucher erstreckt sich im Kinder- und Jugendbereich von 8 – 18 Jahre, im Bereich der erwachsenen Besucher schwerpunktmäßig auf den Bereich 50 plus. Die mittlere Generation ist aufgrund von Lebensumständen (Ausbildung, Familie, Berufstätigkeit etc.) schwächer in den Angeboten im JuBüZ vertreten, nutzen das Haus jedoch besonders in den Vermietungen.

Im Jugend- und Bürgerzentrum sind alle ethnischen Gruppen vertreten und in den einzelnen Angeboten mischen sich die Menschen mit und ohne Migrationshintergrund.

Besonders der Vermietungsbereich für Feste und Feiern wird durch Familien mit Migrationshintergrund genutzt.

Der generationenübergreifende Charakter des JuBüZ in seinen Angeboten (Karthäuser Forum, Stadtteiltheater, Stadtteilfest, Einzelaktionen) trägt maßgeblich dazu bei, einen Dialog zwischen den Generationen auf der Karthause zu fördern und generationsbedingte Vorurteile auf allen Seiten abzubauen.

Die Vermietungen im Jahre 2010 erreichen in der 80% Auslastung des Saales einen gleich hohen Wert wie im Jahre 2009. Die Erfahrungen aus den Vermietungen sind durchweg positiv.

Die Nachfrage nach weiteren Angeboten des JuBüZ, seitens der Bürgerinnen und Bürger im Stadtteil Karthause, bleibt unverändert hoch.

Zu Frage 4: Wie ist die Auslastung der anderen Koblenzer Jugendbegegnungsstätten?

Hinweis: Das JUBÜZ ist keine reine Jugendbegegnungsstätte. (siehe oben)

Durchschnittliche Besucherzahlen der hauptamtlich geleiteten Jugendhäuser in Koblenz je Öffnungstag:

2008	27,8
2009	23,9

Für 2010 liegen noch keine Vergleichsdaten vor.